

13. Dezember 2017

Toyota Yaris mit vollen fünf Sternen im Euro NCAP Crashtest

Bestnote würdigt hohes Sicherheitsniveau

- Maximalwertung dank serienmäßigem Toyota Safety Sense System
- Pre-Collision System mit Notbremsfunktion und Spurhalteassistent
- Verbesserter Insassenschutz auch im Fond

Köln. Der neue Toyota Yaris (Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0-3,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 112-75 g/km) glänzt im aktuellen Euro NCAP Crashtest mit fünf von fünf Sternen. Die Bestwertung der unabhängigen Prüforganisation bestätigt das hohe Sicherheitsniveau des im Frühjahr umfassend überarbeiteten Kleinwagens.

Der Schutz erwachsener Insassen liegt bei 83 Prozent, der junger wird mit 80 Prozent, der Fußgängerschutz mit 63 Prozent. Für die Assistenzsysteme gibt es für diese Klasse bemerkenswerte 57 Prozent. Verantwortlich dafür ist auch das serienmäßige Toyota Safety Sense Paket, das verschiedene Assistenten wie das Pre-Collision System mit autonomer Notbremsfunktion (AEB), einen Spurhalte- und einen Fernlichtassistenten miteinander verbindet und so ein engmaschiges Sicherheitsnetz knüpft. Bereits ab der zweiten der insgesamt vier Ausstattungslinien ist zusätzlich eine Verkehrszeichenerkennung an Bord.

Damit demonstriert der japanische Automobilhersteller, dass sich fortschrittliche Technologien nicht nur auf teurere Fahrzeuge und Ausstattungslinien beschränken müssen. Automobile Sicherheit bildet bei Toyota eine zentrale Säule in dem Bestreben, immer bessere Autos zu bauen.

„Wir bei Toyota glauben, dass wir den größten Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten können, wenn wir Funktionen standardisieren, die dem Fahrer dabei helfen, einen Unfall zu vermeiden oder zumindest die Folgen zu minimieren“, erklärt Matt Harrison, Toyota Sales und Marketing Vice President. „Deshalb sind nahezu alle in Europa verkauften Toyota Modelle inzwischen mit dem Toyota Safety Sense System ausgestattet.“

Neben der aktiven Sicherheitsausstattung profitiert der neue Toyota Yaris von zusätzlichen Maßnahmen für einen verbesserten Insassenschutz. Die neu gestalteten Kopfstützen schützen beispielsweise noch besser vor Schleudertraumata; Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer finden sich nun auch im Fond. Darüber hinaus wurden die Form der

Seitenairbags und das Isofix-System angepasst, mit dem sich Kindersitze jetzt noch einfacher befestigen lassen.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Thomas Heidbrink, Tel. (02234) 102-2238, Fax (02234) 102-992238

Thomas.Heidbrink@toyota.de